

Maßnahme & Meilensteine	Erfolgsindikator	2021	2022				2023				2024			Geplante Fälligkeit Tag.Monat.Jahr	Umsetzungsstand Zwischenbericht / Öffentlichkeit	SUMME THG (t/a CO2) rot = zusammen- gefasste Angabe	IKSK	
		Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3					
1 Klimafolgenanpassung																		
1.1 Kombination von innovativen Straßenbegrünungssystemen mit Regenwasserbewirtschaftung	Zahl der Neupflanzungen mit innovativen Systemen														31.07.24	begonnen	n.q.	Seite 137
	Bestandsaufnahme und Akteurs Beteiligung wurde durchgeführt, Kontaktaufnahme zu anderen Kommunen.														31.08.22			
	Recherche geeigneter Plangebiete und Standorte ist abgeschlossen.														31.08.23			
	Neupflanzungen mit innovativen Systemen, fertig geplant und in Umsetzung.														31.07.24			
1.8 Umgang mit Wasser in den Innenstädten	Anzahl der geplanten und umgesetzten Maßnahmen, infolgedessen Steigerung der Aufenthaltsqualität und Vermeidung von Wasserschäden														31.08.24	begonnen	n.q.	Seite 162
	Handlungsschwerpunkte (räumlich, inhaltlich) identifiziert														31.08.22			
	Abstimmung mit Akteuren erfolgt														31.05.23			
	Maßnahmenkatalog entwickelt und umsetzungsreif														31.08.24			
1.16 Ausarbeitung und Umsetzung eines Hitzeaktionsplans	Netzwerkaufbau, Einbindung wichtiger Akteure, Erstellung des Plans														31.08.23	begonnen und etwa zur Hälfte abgeschlossen	n.q.	Seite 188
	Akteure eingebunden, Abstimmung erfolgt														31.05.22	vollständig erbracht / abgeschlossen		
	Kommunikationsstrategie entwickelt														28.02.23	begonnen und etwa zur Hälfte abgeschlossen		
	Umsetzung in der Praxis ist gestartet														31.08.23			
1.17 Warn-App Nina auf alle Diensthandys	Installation auf allen Diensthandys														28.02.22	vollständig erbracht / abgeschlossen	n.q.	Seite 192
	Akteure eingebunden, Abstimmung erfolgt														30.11.21	vollständig erbracht / abgeschlossen		
	App kann eingesetzt werden														28.02.22			
1.18 Verhaltensregeln bei Extremwetter (z.B. für Kitas, Altenheime und Krankenhäuser)	Kontaktaufnahme zu relevanten Akteuren, Netzwerkbildung, Kommunikation und														31.08.24	begonnen	n.q.	Seite 195
	Bestandsaufnahme abgeschlossen														28.02.22	vollständig erbracht / abgeschlossen		
	Zielgruppenanalyse abgeschlossen														31.08.22	vollständig erbracht / abgeschlossen		
	zielgruppengerechte Formen der Ansprache entwickelt														31.05.23	vollständig erbracht / abgeschlossen		
	Verhaltensregeln wurden zielgruppengerecht kommuniziert, Verstärkung vorbereitet														31.08.24			
2 Private Haushalte																		
2.1 Schaffung und Bekanntmachung von Beratungsangeboten zur Minderung des Energieverbrauchs in privaten Haushalten	Umsetzung von Beratungsangeboten, Anzahl durchgeführter Beratungen, Umsetzung der Kampagne, Rückgang der säumigen Energieschuldner*innen bzw. Rückgang der														31.08.24	begonnen	540	Seite 202
	Akteursanalyse wurde durchgeführt														30.11.21	vollständig erbracht / abgeschlossen		
	1 Beratungsangebot wurde als Pilot ausgewählt und ist umsetzungsreif														31.05.22	vollständig erbracht / abgeschlossen		
	Beratungsangebot wurde bekanntgemacht														31.08.22	vollständig erbracht / abgeschlossen		
	Beratungsangebot wurde als festes Angebot installiert														31.08.24			
2.2 Ergänzung vorhandener Informations- und Beratungsangebote rund um energetische, klimagerechte Sanierung durch ehrenamtliches Engagement (alt: Schaffung eines Beratungsangebots zur ganzheitlichen Umsetzung von Maßnahmen in privaten Wohngebäuden)	Veröffentlichung von Informations- und Beratungsangeboten auf der städtischen Internetseite; Ratsbeschluss zur Initiierung des Projekts "KlikKS" in Wuppertal; Anzahl der aktivierten Klimaschutz*patinnen in Wuppertal; Aktivitäten von Klimaschutzpat*innen														31.08.24	Sonstiges (z.B. verschoben, entfallen, inhaltlich angepasst, neu)	1.620	Seite 206
	Zusammenstellung von Informations- und Beratungsangeboten rund um energetische, klimagerechte Sanierung privater Wohngebäude in Wuppertal														31.05.22	begonnen		
	Initiierung einer Kooperation mit dem Projekt "Klimaschutz in kleinen Kommunen und Stadtteilen" (KlikKS)														30.11.22	vollständig erbracht / abgeschlossen		
	Unterstützung der Mobilisierung und Vernetzung von ehrenamtlichen Klimaschutz*patinnen														31.05.23			
	Klimaschutz*patinnen entwickeln und starten Klimaschutzaktivitäten in Wuppertal														31.08.24			
2.3 Informationsangebote zu Klimaschutz- und Anpassungsmaßnahmen an privaten Wohngebäuden (Meilensteine angepasst)	Anzahl durchgeführter Veranstaltungen, Anzahl der Teilnehmer*innen														31.08.24	Sonstiges (z.B. verschoben, entfallen, inhaltlich angepasst, neu)	Maßnahme 2.2	Seite 210
	Unterstützung bei der Konzeption und Organisation einer Podiumsdiskussion zum Thema Klimaschutz- und Anpassungsmaßnahmen an privaten Wohngebäuden im Rahmen des Solar Decathlon 2022 (Q1-Q2/2022); Unterstützung bei der Konzeption und Gestaltung von Informationsständen und Messemodulen für den Co-Host-Day des Solar Decathlon.														31.08.22	Sonstiges (z.B. verschoben, entfallen, inhaltlich angepasst, neu)		

	Akteure und Ansätze für Aktivitäten wurden identifiziert und kontaktiert.									28.02.22		78	Seite 475
	Aktivitäten umsetzungsreif									31.08.22			
	Aktivitäten gestartet									28.02.23			
	Aktivitäten verstetigt									31.08.24			
9.7	Reallabor mit privaten Haushalten zu Klimaschutz im Alltag umsetzen	Erzielte Einsparungen der teilnehmenden Haushalte.								31.08.24	begonnen	25	Seite 478
	Konzepterstellung abgeschlossen									28.02.22			
	Akquise Partner/ Unterstützer abgeschlossen									30.11.22			
	Durchführung abgeschlossen, Evaluation abgeschlossen									31.08.24			
9.9	Unterstützung der Fortführung des "Tags des guten Lebens" in Wuppertal	Anzahl der Teilnehmer und teilnehmender Organisationen.								31.05.22	Sonstiges (z.B. verschoben, entfallen, inhaltlich angepasst, neu)	296	Seite 485
	Abstimmung mit den Akteuren "Tag des guten Lebens"									30.11.21	Sonstiges (z.B. verschoben, entfallen, neu)		
	Unterstützung des Koordinationstemas in der Vorbereitungsphase												
	Unterstützung bei der Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen der Vorbereitungsphase												
	Unterstützung bei der Planung und Vorbereitung												
	Unterstützung bei der Durchführung												
	Auswertung und Verstetigung der Aktivitäten									31.05.22			
9.10	Klimasparbuch	Anzahl der verteilten Sparsbücher und Auswertung der eingelösten Gutscheinzahlen über ein Online-Tool in Kooperation mit den teilnehmenden Geschäften.								30.11.22	begonnen	591	Seite 489
	Kontaktaufnahme zu lokalen Akteuren, Erarbeitung eines Konzepts für das Klimaschutzparbuch									28.02.22			
	Klimasparbuch wurde in Auftrag gegeben									30.11.22			
9.11	Veränderungsprozesse über Kunst und Kultur	Anzahl der durchgeführten Projekte und Aktivitäten im öffentlichen Raum sowie Anzahl der Kooperationspartner								31.08.24	begonnen	296	Seite 492
	Kontaktaufnahme zu Künstlern abgeschlossen									31.05.22			
	Katalog an Aktivitäten und Unterstützungs- möglichkeiten erarbeitet									28.02.23			
	Formate sind in der Umsetzung									31.08.24			
10 übergreifende Maßnahmen													
10.2	Weiterentwicklung und Konkretisierung des Leitbildes und der Strategie für Klimaschutz und Klimafolgenanpassung bis 2050	Initiierung einer Arbeitsgruppe, Erarbeitung eines gemeinsamen Leitbildes und Zielverständnisses, Klärung wichtiger Meilensteine der Strategie, Beschluss und Umsetzung								31.08.24	begonnen	0	Seite 500
	Ideen wurden entwickelt und für den Beteiligungsprozess aufbereitet									28.02.22	vollständig erbracht / abgeschlossen		
	Abstimmungsprozess ist abgeschlossen									31.05.23			
	Leitbild und Strategie für politischen Beschluss vorbereitet									29.02.24			
	in Verwaltungshandeln integriert									31.08.24			
10.3	Controlling der Umsetzung des Handlungsprogramms	Regelmäßige Umsetzung des Controllings, Nachsteuerung bei Optimierungsbedarf								31.08.24	begonnen	0	Seite 503
	Ein Controllingsystem wurde entwickelt									28.02.22	vollständig erbracht / abgeschlossen		
	Abstimmung erfolgt									31.08.22	vollständig erbracht / abgeschlossen		
	System fest installiert									28.02.23	vollständig erbracht / abgeschlossen		
	System wurde geprüft und bei Bedarf optimiert/ nachgebessert									31.08.24			
10.4	Umsetzung eines kommunalen Fonds für Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen in Wuppertal	Erstellung eines Fonds, Maßnahmen der ÖA, bei Vereinsgründung: Sitzungen pro Jahr, Einzahlung pro Jahr [EUR/a], Anzahl finanzierter Maßnahmen, verursachte THG-Minderung der Maßnahmen [t/a]								31.08.24	begonnen	Quantifizierung in Maßnahmen	Seite 506
	Verschiedene Varianten für einen Klimafonds wurden entwickelt									31.08.22	vollständig erbracht / abgeschlossen		
	Variantenentscheidung erfolgt, Klimafonds wurde verankert									30.11.22	vollständig erbracht / abgeschlossen		
	Klimafonds bekannt gemacht, in der Praxis getestet und bei Bedarf angepasst.									31.08.24			
10.5	Recherchen zu umsetzungsrelevanten Rahmenbedingungen und Fördermitteln	Beantragung von Fördermitteln, THGEinsparung durch Umsetzung von Projekten [t/a]								31.08.24	begonnen	n.q.	Seite 509
	Klärung Unterstützungsbedarf abgeschlossen									28.02.22	Sonstiges (z.B. verschoben, entfallen, inhaltlich angepasst, neu)		
	Vertiefende themenspezifische Recherche abgeschlossen									28.02.23			
	Klärung Optimierung personell und/oder organisatorisch abgeschlossen									31.08.24			
10.6	Entwicklung und Umsetzung eines Gesamtkonzeptes für Klimaschutz- und Klimafolgenanpassungskommunikation	Festlegung eines Slogans, Anzahl umgesetzter Kampagnen pro Jahr								31.08.24	begonnen	9.200	Seite 512
	Entwicklung Kommunikationsstrategie abgeschlossen									31.05.22	vollständig erbracht / abgeschlossen		
	Entwicklung von Konzepten für Marketing Kampagnen abgeschlossen									30.11.22	vollständig erbracht / abgeschlossen		
	Umsetzung von Kampagnen und Aktionen abgeschlossen									31.08.24			

Übergeordnete Darstellung von Maßnahmen aus dem Themenfeld "Industrie und GHD" (Handlungsfeld 3)	Themenbereich "Industrie und GHD" (Handlungsfeld 3)	3.1 Erarbeitung eines "Klima-Checks" für Unternehmen zur Einschätzung des Gefährdungspotenzials durch Klimafolgen 3.7 Durchführung einer Kampagne für die klimafreundliche Dachflächennutzung 3.8 Einführung eines Gebietsmanagers für Gewerbegebiete	3.1: Die Recherche ergab, dass bereits einige adäquate Tools für Klima-Checks vorhanden sind. Eine Zusammenstellung inklusive einleitendem Informationstext wurde auf unserer Microsite eingestellt. In Veranstaltungen mit Unternehmen wird auf diese Seite hingewiesen. (begonnen) 3.7: Anstelle einer Kampagne werden in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung, der NRW.Energy4Climate sowie der Bergischen IHK Informationsveranstaltungen durchgeführt. An einer ersten Veranstaltung zum Thema "Photovoltaik auf Gewerbe" haben bereits 50 Gewerbetreibende teilgenommen. Weitere Veranstaltungen in diesem Format folgen. (begonnen) 3.8: Begonnen
---	--	---	--

Übergeordnete Darstellung von Maßnahmen aus dem Themenfeld "Effiziente Wärmeversorgung" (Handlungsfeld 4)	Themenbereich "Effiziente Wärmeversorgung" (Handlungsfeld 4)	4.1 Aufbau einer strategischen Energieplanung & Identifizierung von Chancenräumen für eine effiziente Wärme- und Kälteversorgung 4.2 Gremium zur Abstimmung und Einbindung der Wärmeversorgung in die Arbeit der Verwaltungsabteilungen 4.3 Identifizierung von Eignungsgebieten für Fernwärme im Stadtgebiet 4.5 Strategischer Ausbau des Fernwärmenetzes und Beratungsoffensive für Neukunden 4.8 Erstellung einer Kältemarktanalyse und Handlungsprogramm für mehr Energieeffizienz in der Kälte 4.10 Umsetzung von Effizienz Maßnahmen im Wuppertaler Zoo 4.11 Ansprache privater Haushalte zum Heizungstausch mit Schwerpunkt erneuerbare Energien	zu 4.1/ 4.3/ 4.5/ 4.8: Der Bestand an GIS Karten wurde gesichtet. Auch Karten externer Anbieter wurden dabei berücksichtigt. Die Zuständigkeiten für GIS-Tools wurden festgelegt. Das Klimamanagement hat über die KRL am 26.1.23 einen Förderantrag für die Erstellung eines kommunalen Wärmeplans gestellt (s. Nr. 4.1.11 KRL). Es wird erwartet, dass die KWP vom Gesetzgeber 2023 verpflichtend eingeführt wird. Dabei kann an den im Rahmen der KWK-Untersuchung erstellten Wärmeatlas angeknüpft werden. zu 4.2: Eine fachbereichsübergreifende AG Wärme wurde initiiert. Auswahl der Teilnehmenden und Turnus (ca. 3-4 Termine/ Jahr) wurde abgestimmt; 3 Termine haben 2022 stattgefunden. Inhalte werden terminweise abgestimmt. 4.10: Umsetzung von Effizienz-Maßnahmen im Wuppertaler Zoo (Sonstiges, inhaltlich angepasst, neu) neu: Umsetzung von Effizienz-Maßnahmen am Berufskolleg Kohlstraße Die Vorplanung durch das GMW sind erfolgt. Die Beantragung der Fördermittel über die Kommunalrichtlinie läuft derzeit noch und wird voraussichtlich im Juni 2023 bewilligt, sodass die Umsetzung im direkten Anschluss an die Bewilligung stattfinden kann. 4.11 Begonnen
--	---	---	--

Übergeordnete Darstellung von Maßnahmen aus dem Themenfeld "Erneuerbare Energien" (Handlungsfeld 5)	Themenbereich "Erneuerbare Energien" (Handlungsfeld 5)	5.1 Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für den wirtschaftlichen Weiterbetrieb von EEG Altanlagen 5.3 Erarbeitung einer PV- und Solarthermie-Ausbaustrategie 5.4 Denkmalschutzaufgaben bei der energetischen Sanierung und Modernisierung von Gebäuden und dem Einsatz von PV und Solarthermie	zu 5.1 alt: Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für den wirtschaftlichen Weiterbetrieb von EEG-Altanlagen neu: Bereitstellung von Informationen zur Weiternutzung von Photovoltaik-Anlagen, die nach 20 Jahren aus der EEG-Förderung fallen Recherchen zu Anlagen, die in Wuppertal aus der EEG-Förderung fallen, haben ergeben, dass es sich primär um PV-Anlagen handelt. Anlagen, die auf anderen Erneuerbaren Energien basieren, z.B. Wind- oder Biomasseanlagen, stellen in Wuppertal nur einen geringen Anteil dar. Daher lag der Fokus zu Möglichkeiten des wirtschaftlichen Weiterbetriebs von EEG-Altanlagen auf PV-Anlagen. Informationen und Handlungsempfehlungen zu Ü20-PV-Anlagen hat die Verbraucherzentrale zusammengestellt. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe zur energetischen Sanierung (s. 2.5.), welche das Klimamanagement in Zusammenarbeit mit der VZ NRW, dem Klimanetzwerk Wuppertal, der bbg und der Bergischen VHS 2022 startete, fand am 15.12.22 das Seminar "Was tun, wenn die Einspeisevergütung für die eigene Photovoltaik-Anlage nach 20 Jahren ausläuft?" statt. Bewerbung des Angebots u.a. im Rahmen einer Pressemeldung am 7.12.22 zu 5.3: alt: Erarbeitung einer PV- und Solarthermie-Ausbaustrategie neu: Erarbeitung möglicher Maßnahmen zur Umsetzung einer Solaroffensive
--	---	--	--

Übergeordnete Darstellung Themenbereich "Bildung, Konsum und Lebensstile" (Handlungsfeld 9)	Themenbereich "Bildung, Konsum und Lebensstile" (Handlungsfeld 9)	9.1 Klimagesunde Ernährung in Kita- und Schulumens sowie städtischen Einrichtungen mit regionalen Bioprodukten 9.6 Schülerfirmen initiieren und begleiten 9.7 Reallabor mit privaten Haushalten zu Klimaschutz im Alltag umsetzen 9.9 Unterstützung der Fortführung des "Tags des guten Lebens" 9.10 Klimaschutzbuch 9.11 Veränderungsprozesse über Kunst und Kultur	Am 23.11.2021 wurde der Antrag „Klimaschutz und Klimafolgenanpassung – jetzt! Klimaneutral bis 2035!“ (VO/1242/21/Neuf.) vom Rat der Stadt Wuppertal beschlossen. Der Antrag beinhaltet u.a. eine Solaroffensive für Wuppertal und sieht die Erarbeitung eines Stufenplans zur Ermöglichung einer Klimaneutralität 2035 vor. Die Solaroffensive sieht insbesondere folgende Anwendungen vor: Solaranlagen auf kommunalen Gebäuden oder Flächen; Erarbeitung einer Handreichung für Privateigentümer*innen und Firmen zu Möglichkeiten der Installation und Finanzierung von Solaranlagen auf und an Gebäuden (inkl. Denkmälern); Beratung und Informationen zur Weitergabe bei Kontakt mit dem Bauamt; Prüfung der Möglichkeit, in künftigen Bebauungsplänen oder bei Anpassung derselben, die Installation von Solaranlagen vorzuschreiben. Die Ingenieurgesellschaft GERTEC wurde beauftragt, einen Stufenplan mit Meilensteinen in Zeitabschnitten, Evaluationsmechanismen und Kostenschätzung (konsumtiv/ investiv) bis zum 30.04.2022 zu erarbeiten. Der Stufenplan wurde schließlich im September 2022 final fertiggestellt. Ein Beschlussvorschlag wurde erarbeitet und im Klimabeirat diskutiert. Eine entsprechende Vorlage wurde im Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Nachhaltigkeit am 17.01.2023 ohne Beschluss entgegengenommen. Mit Geldern der Billigkeitsrichtlinie („Erlass zur Kompensation von Schäden in Folge ausgebliebener Investitionen in den Klimaschutz in den Kommunen durch die Corona-Pandemie“ des Landes NRW) hat das Klimamanagement ein kommunales Förderprogramm aufgesetzt, mit dem auch PV-Anlagen auf privaten Wohngebäuden in Wuppertal gefördert werden und damit der Solarausbau gestärkt wird (s. Maßnahme 10.5). zu 5.4: Ein Best-Practice-Beispiel für die Installation einer PV-Anlage auf einem kommunalen Gebäude wurde identifiziert. Voraussichtlicher Baubeginn der Anlage ist Ende April 2023.
--	--	---	---

Übergeordnete Darstellung Themenbereich "Bildung, Konsum und Lebensstile" (Handlungsfeld 9)	Themenbereich "Bildung, Konsum und Lebensstile" (Handlungsfeld 9)	9.1 Klimagesunde Ernährung in Kita- und Schulumens sowie städtischen Einrichtungen mit regionalen Bioprodukten 9.6 Schülerfirmen initiieren und begleiten 9.7 Reallabor mit privaten Haushalten zu Klimaschutz im Alltag umsetzen 9.9 Unterstützung der Fortführung des "Tags des guten Lebens" 9.10 Klimaschutzbuch 9.11 Veränderungsprozesse über Kunst und Kultur	Alle Maßnahmen wurden begonnen, einzelne Meilensteine bereits vollständig erbracht. zu 9.1: Informationen zur klimagesunden Gemeinschaftsverpflegung an Kitas und Schulen, Informations- und Beratungsangeboten der Verbraucherzentrale NRW und Praxisbeispielen wurden auf der Microsite der Koordinierungsstelle Klimaschutz zusammengestellt. Siehe: https://www.wuppertal.de/microsite/klimaschutz/konsum-und-ernaehrung/index.php . Mit dem Verleih der Wanderausstellung Klimagourmet Wuppertal an Bildungseinrichtungen (v.a. Schulen) sowie weitere interessierte Institutionen wird auf die Zusammenhänge zwischen Ernährung und Klima aufmerksam gemacht und für eine Umstellung auf eine klimagesunde Ernährung geworben. Siehe: https://www.wuppertal.de/klimagourmet zu 9.6: Initiierung von Besprechungen zum aktuellen Stand, zur Unterstützung von geplanten Veranstaltungen etc.. Durch die zeitweise vakante Stelle der Geschäftsführung von KURS 21 e.V. dauert die Umsetzung der einzelnen Meilensteine länger als erwartet. zu 9.9: Neuformulierung der Meilensteine sowie veränderter Zeitplan aufgrund des neuen Konzeptes (siehe Zwischenbericht von April 2022)
--	--	---	--